

Straßenlaternen-Umbau in Berlin

Rahnsdorf, Wilhelmshagen und Hessenwinkel

22. November 2020 Text und Bilder H. Walter Bürgerverein Wilhelmshagen-Rahnsdorf e.V.

Seit langer Zeit bemüht sich der Bürgerverein Wilhelmshagen - Rahnsdorf e.V. gemeinsam mit den Bewohnern von Rahnsdorf, Wilhelmshagen und Hessenwinkel um eine angemessene Straßenbeleuchtung.

Ende der 80er Jahre wurde die Gasbeleuchtung samt der gusseisernen Masten durch eine elektrische Straßenbeleuchtung auf den damals üblichen Betonmasten ersetzt.



Für einen großen Bereich der genannten Ortslagen wurde 2001 jeweils eine Erhaltungsverordnung erarbeitet, um eine behutsame Entwicklung bedeutsamer Gebietsstrukturen und den Siedlungscharakter zu erhalten und zu unterstützen.

Leider keinerlei Unterstützung war vom Bezirksamt Treptow-Köpenick zu bekommen. Die Begründung „*Die Straßenbeleuchtung ist Sache der Senatsverwaltung*“.

Seit Dezember 2018 wurden nun, beauftragt durch die *Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen*, teilweise die alten RSL-Leuchten durch LED-Aufsatzleuchten ersetzt. Da die Beleuchtung der Straße nun

kein zufrieden stellendes Ergebnis hatte, wurden einige der LED-Leuchten probeweise angekippt. Die gegenüberliegende Straßenseite bleibt aber (durch eigene Messungen abgesichert) immer noch viel zu dunkel. Weitere Aktionen sind von der Senatsverwaltung nicht mehr unternommen worden. Der Austausch wurde jetzt einfach „auf Eis gelegt“. Übrigens waren damals die Gaslaternen auf beiden Straßenseiten montiert und hatten somit eine gleichmäßige Ausleuchtung auch der Gehwege zur Folge.



Der Bürgerverein hatte in mehreren Gesprächen mit Mitarbeitern der Senatsverwaltung auch auf die völlig unzureichende Beleuchtungs-Situation in der Schönblicker Straße, zwischen S-Bahnhof Wilhelmshagen und Fürstenwalder Allee, hingewiesen und um Abhilfe gebeten. Auf wiederholtes Drängen des Bürgervereins wurde nun in der Schönblicker Straße, einschließlich der Umfahrung der Tabor Kirche, die Straßenbeleuchtung auf beiden Straßenseiten geplant und in Auftrag gegeben.

ben.

Seit Mitte November 2020 werden nun die Laternen in der Schönblicker Straße einschließlich der Umfahrung der Tabor Kirche, endlich ausgewechselt. Zurzeit werden ca. 1 Meter höhere Stahlmasten gesetzt. Die Masten werden mit LED-Leuchten bestückt. Die ersten 3 Laternen sind schon angeschlossen und sind hier im Foto und am Vorplatz zum S-Bahnhof Wilhelmshagen in Funktion zu besichtigen.

